



Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte,

mit Hilfe entsprechender Maßnahmen und einem rücksichtsvollen Miteinander konnten wir unseren geregelten Schulbetrieb bisher nahezu reibungslos aufrechterhalten.

Kurz vor Weihnachten gilt es noch einmal ganz besonders aufeinander zu achten, damit trotz steigender Infektionszahlen das Weihnachtsfest im Kreise der Familie entspannt und gesund gefeiert werden kann.

Aus diesem Grund möchten wir alle Kinder bitten, auch in den Klassen die Mund-Nasen-Bedeckung weitestgehend zu tragen. Falls ein Kind eine Maske vergessen hat, bekommt es eine Ersatzmaske. Dafür müssen wir allerdings 50 ct verlangen, da die gesponserten Masken aufgebraucht sind.

Um das Infektionsrisiko für alle möglichst gering zu halten, hat das Ministerium den 21. und 22. Dezember als unterrichtsfreie Tage festgelegt. Mit dem Wochenende zusammen hätten Sie dadurch die Möglichkeit, 6 Tage vor dem Fest in eine freiwillige Quarantäne zu gehen oder/ und die Anzahl der Kontakte durch Fernbleiben von der Schule drastisch zu reduzieren. Für die beiden Tage hätten Sie als Eltern einen Anspruch auf Notbetreuung, sofern Sie keine andere Möglichkeit haben, Ihr Kind im häuslichen Bereich zu betreuen.

Es gelten für die **Notbetreuung** folgende Regeln:

- ⇒ In der Zeit der Notbetreuung findet **kein Unterricht** statt!
- ⇒ Die **Masken** müssen **durchgehend** getragen werden.
- ⇒ Die **Abstandsregeln** von **mindestens 1,5 Metern** müssen eingehalten werden.
- ⇒ Die Notbetreuung umfasst zeitlich die Unterrichtsstunden des geltenden Stundenplans.
- ⇒ Darüber hinaus dürfen nur die Kinder bis max. 16 Uhr betreut werden, die montags und dienstags in der OGS angemeldet wären.
Es gibt aber keine übliche Verpflegung. Sie müssten Ihrem Kind ein Lunchpaket mitgeben.

Sollten Sie also einen dringenden Bedarf an einer Notbetreuung für den 21. und 22. Dezember haben, schreiben Sie bis zum 03.12. eine Nachricht in den Schülerplaner Ihres Kindes, dass Sie einen Antrag für die Notbetreuung Ihres Kindes benötigen. Wir geben dann gerne einen Vordruck mit.

Nun noch eine Information zu einem kurzen **Probelauf mit Teams** per Video:

Alle Klassenlehrkräfte vergeben Termine für einen Probelauf mit Teams. An diesem Termin sollten Ihr Kind und Sie die Möglichkeit bekommen, eine Videokonferenz mit der Lehrkraft zu erproben. Bis es soweit ist, sollten Sie den Account für Ihr Kind in Ruhe einrichten, damit dann alles gut funktionieren kann. In den meisten Klassen wurde bereits ein Video-Probelauf in der Schule durchgeführt.

Noch ein Hinweis aus den ersten Probelaufen mit Teams: Loggen Sie sich bei „**Teams**“ ein und gehen Sie von dort aus in den „**Kalender**“, um an der Konferenz teilnehmen zu können.

Jetzt bleibt uns nur noch zu hoffen, dass wir alle eine gesunde und besinnliche Adventszeit erleben können.

Mit ganz herzlichen Grüßen

Gabi Kaup

